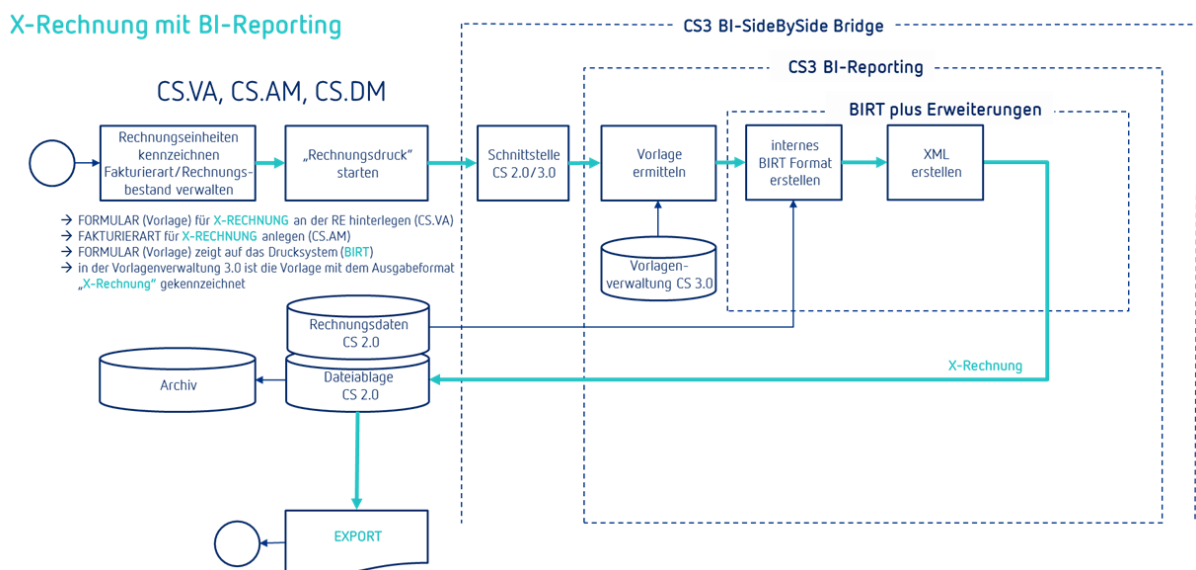


Erstellung von XRechnungen mit CS.BI.reporting

CS.BI.reporting kann verwendet werden, um Dokumente unterschiedlichen Dateityps für die Schleupen.CS-Anwendungen im Portal (CS 3.0) zu erzeugen. In diesem Beitrag wird der Ablauf zur Erstellung von Rechnungen im Format XRechnung aus CS 2.0 sowie die notwendige Konfiguration erläutert.

Allgemeiner Ablauf



Prozessablauf zum Erstellen einer XRechnung

Damit eine Kommunikation der CS 2.0-Umgebung mit CS.BI.reporting im Portal (CS 3.0) möglich ist, müssen die entsprechenden Verbindungen mit Hilfe der Konfigurationsverwaltung eingerichtet sein (siehe [Konfiguration](#)).

Zuordnung im Formularwesen: Das Formular (Kennung **x-Rechnung**) ist über das Formularwesen im CS.SY_Basissystem verwaltet und wird in CS.VA_Vertragsabrechnung an der Rechnungseinheit hinterlegt bzw. in CS.AM_Auftragsmanagement an der Fakturierart aktiviert.

Die Reportvorlagen (BIRT Formulare) werden in der [Vorlagenverwaltung](#) des Portals (CS 3.0) hinterlegt und verwaltet. Die Vorlage ist mit dem Ausgabeformat **X-Rechnung** gekennzeichnet.

Mit Auslösen des Rechnungsdrucks in CS 2.0 wird über die Schnittstelle CS.BI.reporting und die [Vorlagenverwaltung](#) im Portal (CS 3.0) eine rein XML-basierte Ausgangsrechnung erstellt. Die XRechnung wird anschließend in der neu angelegten Dateiablage in der jeweiligen

Fachanwendung abgelegt. Von dort kann die Datei exportiert und archiviert werden.

Die Übermittlung an den Empfänger kann z. B. per E-Mail erfolgen oder in das Rechnungsportal hochgeladen werden, sofern sich der Empfänger an einem Rechnungsportal des Bundes oder der Länder beteiligen muss. Für die Verteilung der Rechnung über das Rechnungsportal des Bundes wird eine entsprechende Leitweg-ID des Empfängers benötigt. Diese wird nach derzeitigen Informationen vom Rechnungsempfänger bekannt gegeben und muss an den Stammdaten der juristischen Person hinterlegt (CS 2.0) werden.

Eine direkte Anbindung an ein Rechnungsportal ist nicht vorgesehen.

Mit der XRechnung werden Rechnungen ohne Abschläge und ohne Abschlagsverrechnung unterstützt (z. B. Monatsrechnungen).

Jährliche Rechnungen können derzeit (Stand 09.01.2020) nicht richtig korrekt abgebildet werden, da z. B. auf geleistete Abschläge, die in der Endrechnung abgezogen werden, keine Umsatzsteuerinformationen angegeben werden können bzw. eine enthaltene Umsatzsteuer nicht ausgewiesen werden kann. Dies ist laut Umsatzsteuergesetz jedoch erforderlich (§14 Abs. 5 Satz 2 UStG).

Die Angabe zukünftiger Abschläge im XML-Format ist ebenfalls noch nicht möglich.

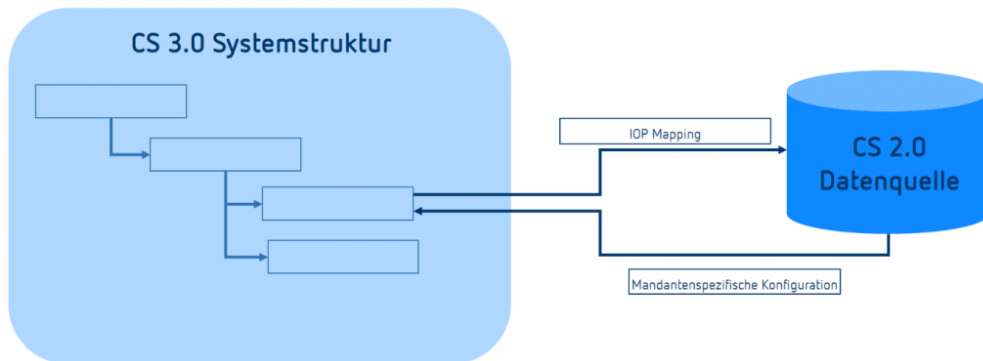
Dem IT-Planungsrat liegen Erweiterungsanträge vor, die bisher noch nicht umgesetzt wurden.

Für weitere Informationen zum Produkt CS.BI.reporting wenden Sie sich bitte an Ihren Schleupen-Vertriebsmitarbeiter.

Konfiguration

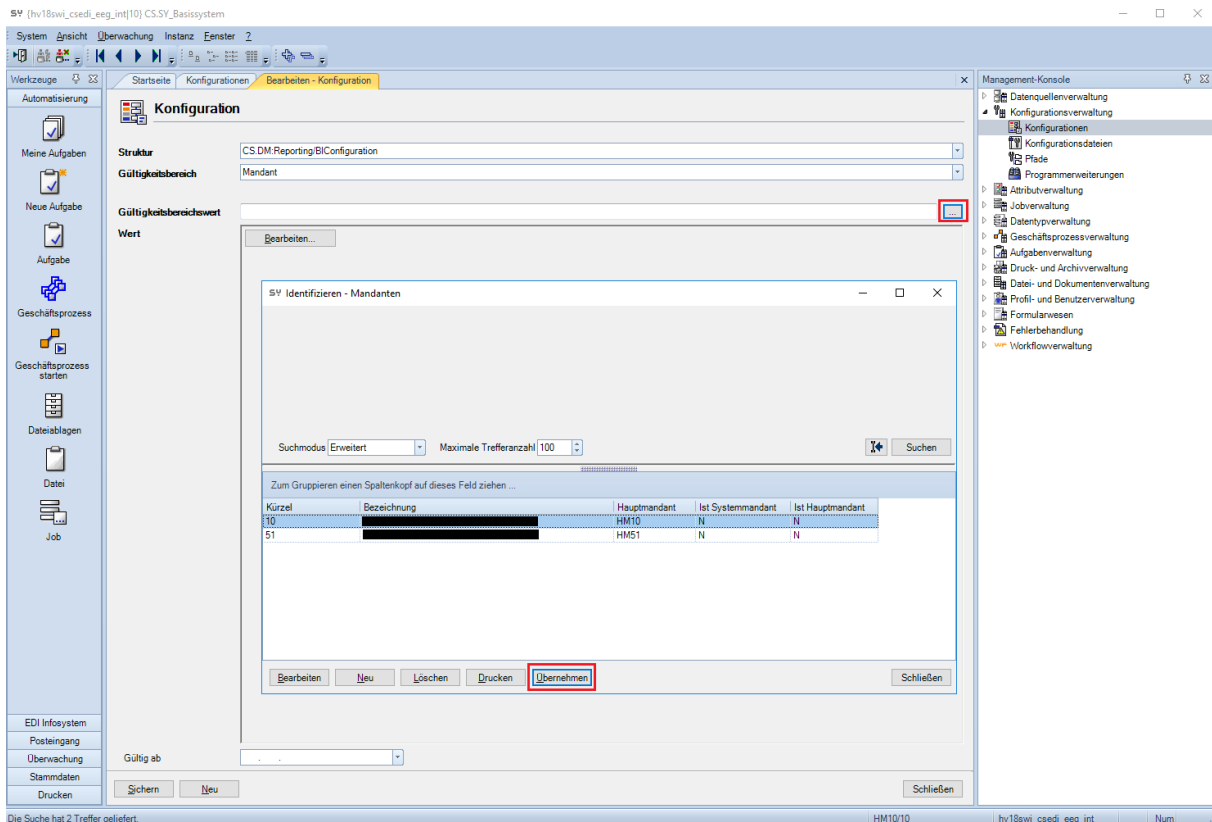
Konfiguration der Verbindungen

Um CS.BI.reporting verwenden zu können, müssen die einzelnen Mandanten einer CS 2.0-Datenquelle mit den CS 3.0-Systemstrukturelementen gemappt werden. Dies erfolgt über eine mandantenspezifische Konfiguration der CS 2.0-Datenquellen (**CS.DM:Reporting/BIconfiguration**). Für die Rückrichtung erfolgt das Mapping über die IOP-Konfiguration **CS.SY.IOP/Systemstruktur**.



Legen Sie eine neue Konfiguration **CS.DM:Reporting/BIconfiguration** an (**CS.SY_Basissystem > Management-Konsole > Konfigurationsverwaltung > Konfigurationen**) und wählen Sie einen Mandanten aus.

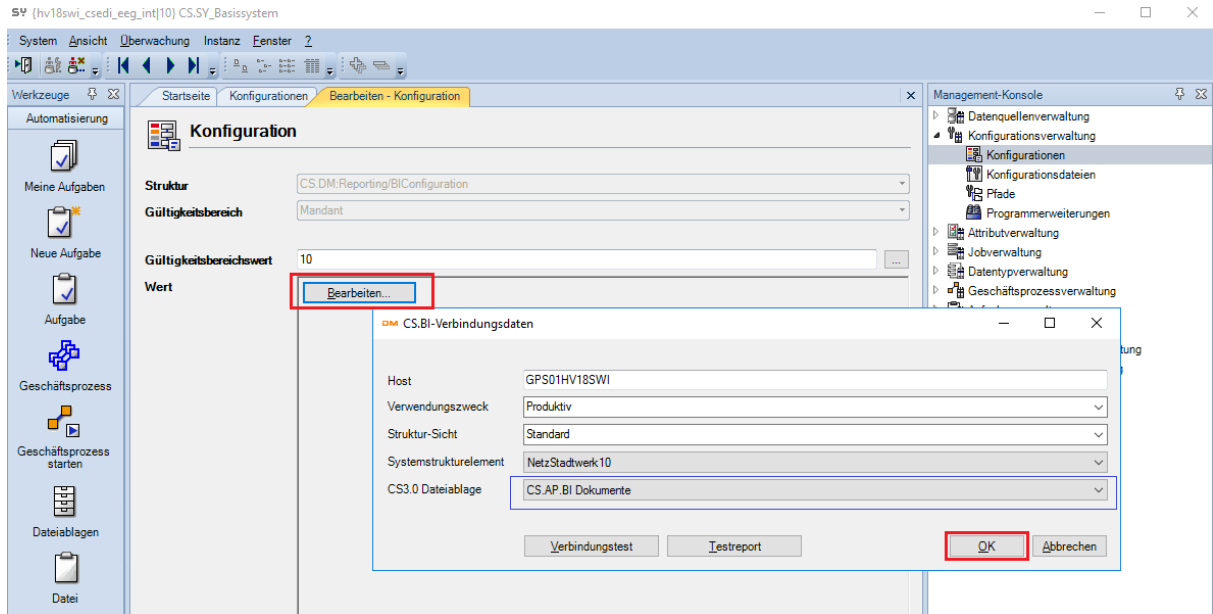
Für jeden Mandanten, aus dem eine XRechnung erstellt werden soll (CS.VA und/oder CS.AM), muss eine CS 3.0-Umgebung eingerichtet sein.



The screenshot shows the SAP configuration interface. The main window is titled 'Konfiguration' and displays the configuration for 'CS.DM:Reporting/BIconfiguration'. The 'Gültigkeitsbereich' is set to 'Mandant'. A search window titled 'SV Identifizieren - Mandanten' is open, showing a table of mandants. The table has columns for 'Kürzel', 'Bezeichnung', 'Hauptmandant', 'Ist Systemmandant', and 'Ist Hauptmandant'. The search results show two mandants: '10' and '51', both with 'Hauptmandant' 'HM10' and 'HM51' respectively, and 'Ist Systemmandant' 'N'.

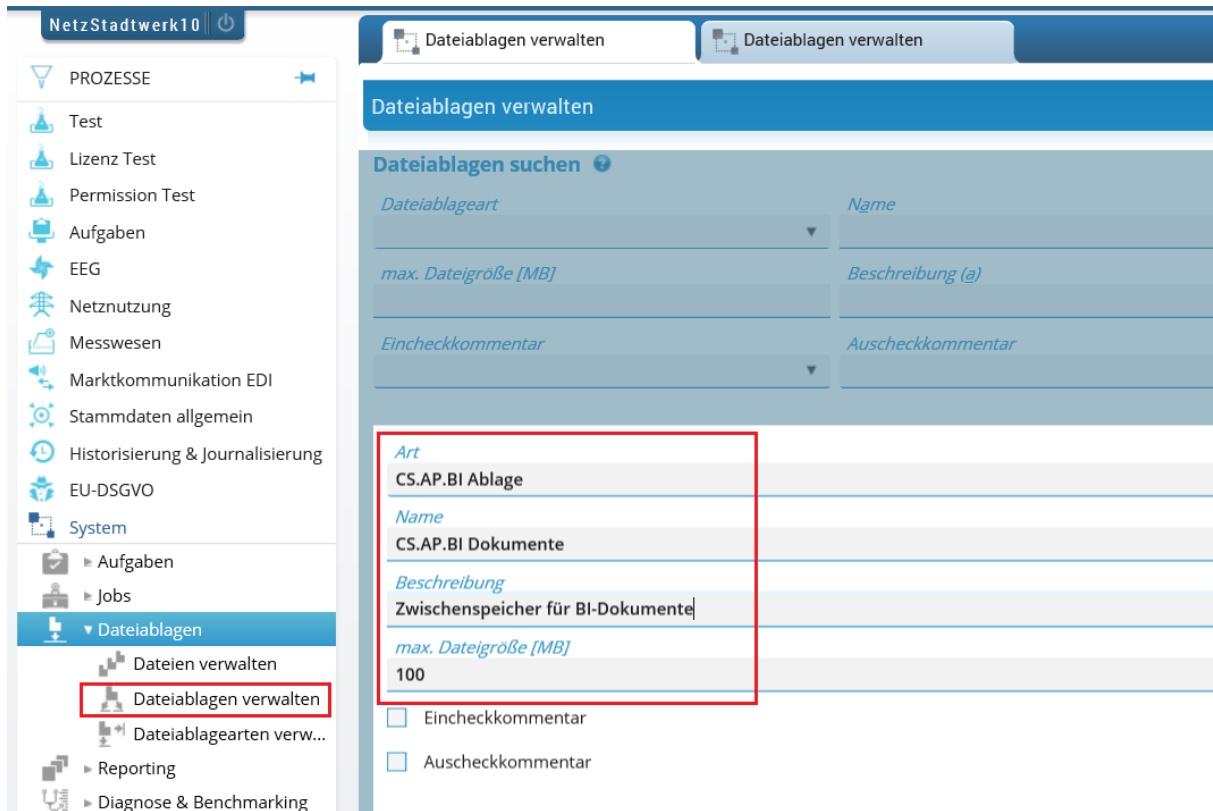
Kürzel	Bezeichnung	Hauptmandant	Ist Systemmandant	Ist Hauptmandant
10		HM10	N	N
51		HM51	N	N

Ordnen Sie dem Mandanten nun die CS.BI-Verbindungsdaten zu.



Tragen Sie als **Host** bitte einen CS 3.0-Geschäftsprozessserver ein. Dieser kennt Ihren BIRT-Server und verweist auf diesen. Der **Verwendungszweck** bezieht sich auf Ihr Echt- oder Testsystem. Das **Systemstrukturelement** muss auf Ihren CS 3.0-Mandanten verweisen. Unter **CS 3.0 Dateiablage** wählen Sie bitte die Dateiablage **CS.AP.BI Dokumente** aus.

Sollte die CS 3.0-Dateiablage **CS.AP.BI Dokumente** nicht vorhanden sein, empfehlen wir, diese im Portal (CS 3.0) im Dialogablauf [Dateiablagen verwalten](#) anzulegen.



NetzStadtwerk10

PROZESSE

- Test
- Lizenz Test
- Permission Test
- Aufgaben
- EEG
- Netznutzung
- Messwesen
- Marktkommunikation EDI
- Stammdaten allgemein
- Historisierung & Journalisierung
- EU-DSGVO
- System
- Aufgaben
- Jobs
- Dateiablagen**
 - Dateien verwalten
 - Dateiablagen verwalten**
 - Dateiablagearten verw...
- Reporting
- Diagnose & Benchmarking

Dateiablagen verwalten

Dateiablagen verwalten

Dateiablagen verwalten

Dateiablagen suchen

Dateiablageart Name

max. Dateigröße [MB] Beschreibung (@)

Eincheckkommentar Auscheckkommentar

Art

CS.AP.BI Ablage

Name

CS.AP.BI Dokumente

Beschreibung

Zwischenspeicher für BI-Dokumente

max. Dateigröße [MB]

100

Eincheckkommentar

Auscheckkommentar

Verwalten Sie anschließend die Berechtigungen für den Zugriff auf die Dateiablage. Alle Systembenutzer müssen vollen Zugriff auf die Dateiablage haben, da viele Dateien durch interne Prozesse erstellt werden. Wählen Sie die Dateiablage **CS.AP.BI Dokumente** aus und klicken Sie in der Tabelle **Berechtigungen** auf den Kontextmenübefehl **Neu**. Wählen Sie im Dialogschritt [Berechtigungen zuweisen](#) die Gruppe **Authentifizierte Benutzer** aus und erlauben Sie die Rechte für **Lesen**, **Schreiben** und **Löschen**, indem Sie das jeweilige Kontrollfeld aktivieren. Klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN**.

Berechtigungen

Benutzer/Gruppe	Lesen	Schreiben	Löschen
Authentifizierte Benutzer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Einträge: 1

Wiederholen Sie dies für jeden CS 2.0-Mandanten, aus dem XRechnungen erstellt werden sollen.

Allgemeine Informationen zur Konfigurationsverwaltung in CS 2.0 finden Sie im Kapitel [Konfigurationsverwaltung im CS.SY_Basissystem](#).

Konfiguration des Formularwesens und der Vorlagenverwaltung

Im Standard werden alle erforderlichen Einstellungen mit der Funktion **CS.BI.XRechnung** vorgenommen.

In CS 2.0 werden im Formularwesen (**CS.SY_Basissystem** > **Management-Konsole** > **Formularwesen**) die notwendigen Konfigurationen für Druckereignis, Druckauftrag, Druckformular und Formularbereich vorgenommen.

	CS.VA_Vertragsabrechnung
Druckereignis	vaxrech
Druckauftrag	VA x-Rechnung
Druckformular	VA x-Rechnung (Formulartyp: BS, Dateiname: scva_applikationscva_x_rechnung.rptdesign)
Formularbereich	VA Rechnung

Im Portal (CS 3.0) werden die notwendigen BIRT-Reports in der [Vorlagenverwaltung](#) hinterlegt.

	CS.VA_Vertragsabrechnung	CS.AM_Auftragsmanagement
Art	BirtReport	BirtReport
Bezeichnung	CS.VA X-Rechnung	CS.AM X-Rechnung
Kategorie	CS 2.0 Formulare	CS 2.0 Formulare
Kürzel	scva_xrechnung.rptdesign	scam_xrechnung.rptdesign

Vorlagen ?

Vorlagen ▾

Bezeichnung Kategorie Kürzel

Art Verarbeitungsklasse Inaktive Vorlagen/-versionen ausblenden

Versionen ▶

Treffer 100

Erstellen Sie ein neues Vorlageelement oder wählen Sie eins für die weitere Verarbeitung aus

Art	Bezeichnung	Kürzel	Erstellt am	Geändert am
▼ Kategorie: CS 2.0 Formulare				
BIRT-Report	CS.VA X-Rechnung	scva_xrechnung.rptdesign	06.07.2021 16:30	06.10.2021 05:41
BIRT-Report	CS.AM X-Rechnung	scam_xrechnung.rptdesign	06.07.2021 16:30	06.10.2021 05:41

Einträge: 3

Kontaktdaten am Betreuer der Rechnungseinheit hinterlegen

Sowohl E-Mail-Adresse als auch Telefonnummer müssen am Betreuer, der an der Rechnungseinheit hinterlegt ist, gepflegt sein, weil dies Pflichtangaben für die XRechnung sind.

- **CS.SY_Basissystem > Management-Konsole > Profil- und Benutzerverwaltung > Benutzer**
- Suchen Sie nach dem gewünschten Benutzer und rufen Sie diesen zur Bearbeitung auf.
- Prüfen Sie, ob E-Mail-Adresse und Telefonnummer hinterlegt sind. Wenn die Angaben fehlen, erfassen Sie diese und klicken Sie auf **Sichern**. Wenn die Daten bereits erfasst wurden, können Sie den Dialog wieder schließen.

Weitere Pflichtangaben

Neben den genannten Kontaktdaten müssen weitere Stammdaten gepflegt sein.

- USt-ID des Rechnungsempfängers
- USt-ID des Rechnungsstellers
- Bankverbindung (IBAN) des Rechnungsempfängers (besonders wichtig bei Abbuchungen und Auszahlungen von Guthaben)
- SEPA-Gläubiger-ID
- Bankverbindung (IBAN) des Rechnungsstellers (besonders wichtig für die sog. Barzahler)

Details zu diesen Informationen werden im folgenden Beitrag näher beschrieben.

- [Mögliche Validierungsfehler in der Abrechnung einer XRechnung](#)

Bitte beachten Sie, dass wir die Pflichtangaben in diesem Beitrag nicht weiter pflegen. Lediglich der Beitrag **Mögliche Validierungsfehler in der Abrechnung einer XRechnung** wird im Bedarfsfall ergänzt.

UN/ECE-Codes an Einheiten hinterlegen

Für die XRechnung gelten oft andere Kennzeichen für Einheiten als für die normale Papier-/PDF-Rechnung.

In der Grunddatenverwaltung müssen an den Einheiten, die in der XRechnung vorkommen, die entsprechenden UN/ECE-Codes hinterlegt sein, falls diese vom Kürzel abweichen.

Mit der CS.AM Version 2.021.141.034 (enthalten in der Auslieferung mit der Freigabekennung Schleupen.CS WV20 20212-02-04) wurden die unter den systeminternen Grunddaten verwalteten Einheiten einmalig per Datenbank-Patch um die entsprechenden Codierungen nach UN/ECE ergänzt.

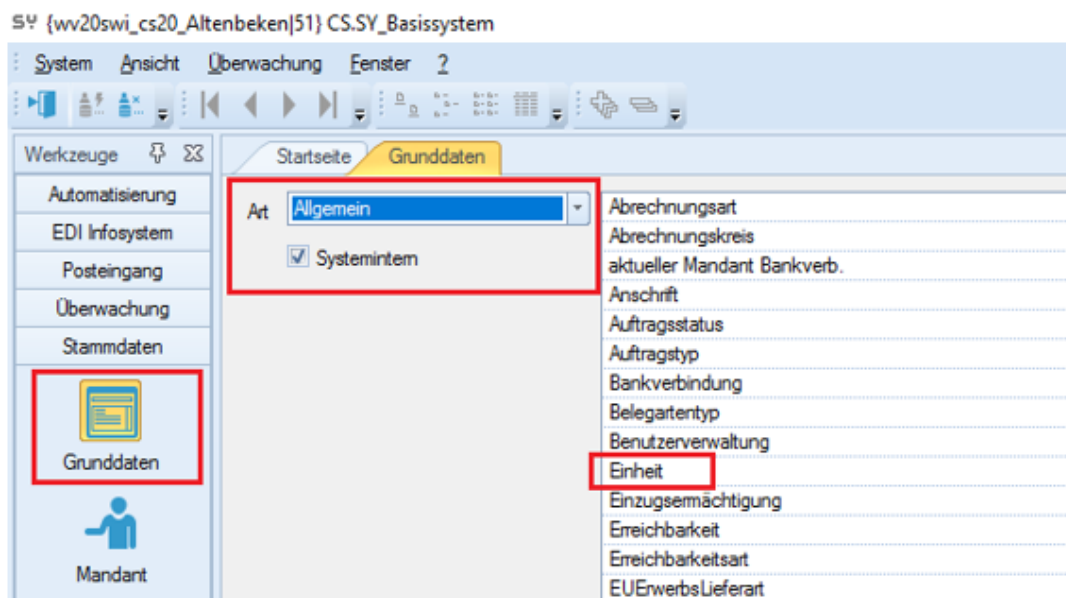
Wir übernehmen mit dieser Aktualisierung keine Gewähr für die Gültigkeit der UN/ECE-Codes. Eine Pflege der Grunddaten obliegt grundsätzlich unseren Kunden.

Weitere Informationen zu den UN/ECE-Codes finden Sie unter

- [Codes for Units of Measure Used in International Trade \(UN/ECE Recommendation N°20\)](#)

Im Folgenden wird beispielhaft erklärt, wie der UN/ECE-Code **H87** an der Einheit **Stück** hinterlegt wird. Sollten Angaben fehlen, können Sie diese gemäß Beispiel ergänzen.

- **CS.SY_Basissystem** oder **CS.VA_Vertragsabrechnung** oder **CS.AM_Auftragsmanagement** > **Stammdaten** > **Grunddaten**
- Wählen Sie die Art **Allgemein** aus und aktivieren Sie das Kontrollfeld **Systemintern**. Markieren Sie den Eintrag **Einheit** aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Identifizieren**.



- Klicken Sie auf **Suchen** und prüfen Sie, ob beim Eintrag mit dem Kürzel **St** und

der Bezeichnung **Stück** der Wert **H87** als UN/ECE-Code angegeben ist.

SY {wv20swi_cs20_Alteneben|51} CS.SY_Basissystem

System Ansicht Überwachung Fenster 2

Werkzeuge Startseite Grunddaten Identifizieren - Einheit

Automatisierung
EDI Infosystem
Posteingang
Überwachung
Stammdaten
Grunddaten
Mandant
Person
Bank
Finanzamt
Kundenhistorie
Netzmutzung

Selektionskriterien
Kürzel
Bezeichnung
Physikalische Größe
UN/ECE-Code
Faktor (zur Basiseinheit)
ID Basiswert (fk)
Basiswert-Kürzel
Basiswert-Bezeichnung

Export Suchen

Kürzel	Bezeichnung	Physikalische Größe	UN/ECE-Code	Faktor (zur Basiseinheit)	ID Basiswert (fk)	Basiswert-Kürzel	Basiswert-Bezeichnung
St	Stück	Anzahl	H87	1,00			
Ein	Einheit(en)	Anzahl	062	1,00			
Dtad	Dutzend	Anzahl		12,00	24	St	Stück
Gros	Gros	Anzahl		144,00	24	St	Stück
Ws	Wattsekunde(n)	Arbeit		1,00			
kWh	Kilowattstunde(n)	Arbeit	KwH	3.600.000,00	16	Ws	Wattsekunde(n)
kvarh	Kilovoltamperereaktivstunde	Arbeit		3.600.000,00	16	Ws	Wattsekunde(n)
MWh	Megawattstunde(n)	Arbeit	MwH	3.600.000.000,00	16	Ws	Wattsekunde(n)
GWh	Gigawattstunde(n)	Arbeit	GwH	3.600.000.000.000,00	16	Ws	Wattsekunde(n)
var	Volt-Ampere-reaktiv	Blindeistung	D44	1,00	8	W	Watt

1/30+

- Wenn der UN/ECE-Code nicht hinterlegt ist, rufen Sie die Einheit zur Bearbeitung auf. Tragen Sie den Wert **H87** in das Feld **UN/ECE-Code** ein und klicken Sie auf **Sichern**.

SY {wv20swi_cs20_Alteneben|51} CS.SY_Basissystem

System Ansicht Überwachung Fenster 2

Werkzeuge Startseite Grunddaten Identifizieren - Einheit Bearbeiten - Einheit

Automatisierung
EDI Infosystem
Posteingang
Überwachung
Stammdaten
Grunddaten
Mandant
Person

Einheit

Einheit

Kürzel St

Bezeichnung Stück

Physikalische Größe Anzahl Anzahl

UN/ECE-Code H87

Faktor (zur Basiseinheit) 1,0000000000

ID Basiswert (fk)

Basiswert-Kürzel

Basiswert-Bezeichnung

Konfiguration der Archivierung

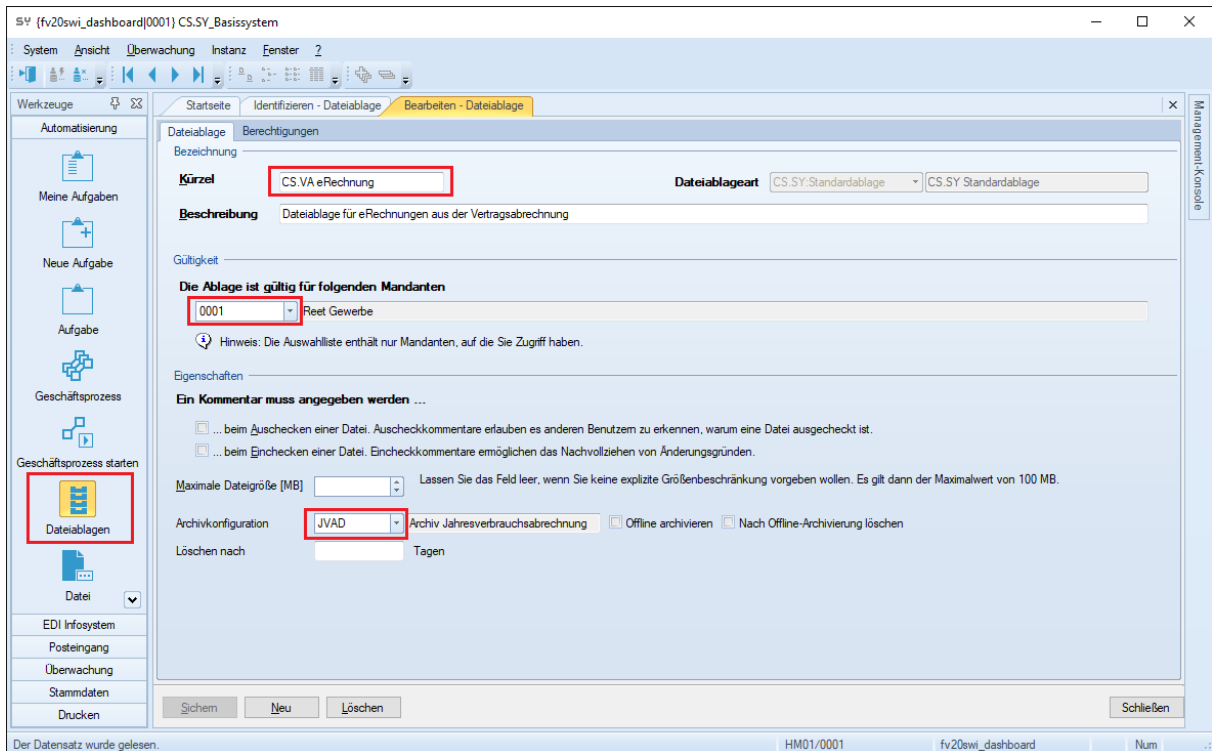
Dateiablagen konfigurieren

Alle XRechnungen, die in den Dateiablagen gespeichert werden, erhalten entsprechende Indexdaten sowie den Status **Zu archivieren**. Über den Job **CS.SY: Dateiablage archivieren** werden sie im Archiv gespeichert. Die Dateien werden ins Archiv verschoben; es verbleibt ein Link für den weiteren Zugriff. Der Status wird auf **Abgeschlossen** gesetzt.

Bitte prüfen Sie im CS.SY_Basissystem (Werkzeugleiste **Dateiablagen**), ob die Archivkonfiguration an den Dateiablagen für die XRechnung hinterlegt ist. Sollte diese nicht hinterlegt sein, ergänzen Sie diese.

- In der Dateiablage **CS.VA eRechnung** muss die **Archivkonfiguration** auf **JVAD** verweisen.
- In der Dateiablage **CS.AM eRechnung** muss die **Archivkonfiguration** auf **MAWI** verweisen

Bitte beachten Sie, dass die Dateiablagen mandantenspezifisch sind und die Änderungen für jeden Mandanten, aus dem XRechnungen erstellt werden, vorgenommen werden müssen.



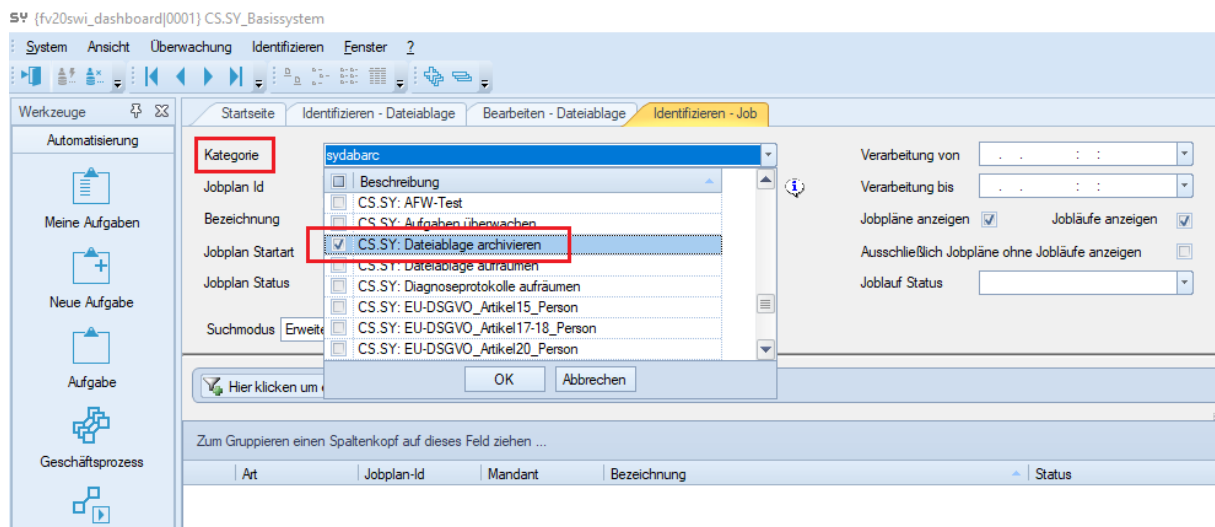
The screenshot shows the 'Dateiablage' configuration window in the CS.SY_Basissystem. The 'Kürzel' field is set to 'CS.VA eRechnung' and the 'Dateiablageart' is 'CS.SY:Standardablage'. The 'Gültigkeit' section shows it is valid for mandant '0001' (Reet Gewerbe). The 'Archivkonfiguration' is set to 'JVAD'. The 'Dateiablagen' menu item in the left sidebar is highlighted with a red box.

Job „CS.SY Dateiablage archivieren“ einrichten

In vielen Systemen sind bereits Jobs zur Archivierung von Dateien aus Dateiablagen

eingrichtet. Diese Jobs können allgemeingültig für alle Mandaten des Systems, aber auch für spezifische Mandaten und Dateiablagen, eingerichtet werden.

Prüfen Sie in der Jobverwaltung (**CS.SY_Basissystem** > **Management-Konsole** > **Jobverwaltung**), ob bereits ein oder mehrere Jobpläne der Kategorie **CS.SY: Dateiablage archivieren** vorhanden sind. Wählen Sie dazu die **Kategorie** aus und klicken Sie auf **Suchen**. Anschließend werden Ihnen die Jobpläne und, sofern aktiviert, die Jobläufe angezeigt.



Wenn eingerichtete Jobpläne angezeigt werden, prüfen Sie, ob die Dateiablagen in den Konfigurationen enthalten sind. Wenn dies der Fall ist, werden die XRechnungen automatisch mit dem Joblauf archiviert. Wenn keine Jobpläne angezeigt werden oder die Dateiablagen nicht enthalten sind, müssen diese verwaltet werden. Legen Sie dazu je einen neuen Jobplan für die Dateiablagen **CS.VA eRechnung** und **CS.AM eRechnung** an. Der Zyklus sollte sich in Ihren Gesamtablauf der Jobverwaltung einfügen.

SY Bearbeiten - Dateiablage archivieren

Allgemein Planung

Kategorie: CS.SY: Dateiablage archivieren

Bezeichnung:

Status:

Server:

Letzter Start:

Letzte Beendigung:

Aktiviert:

Umgebung:

Abbrechen nach: Minuten

Dateiablage

Mandant: Reet Gewerbe

Dateiablage:

- CS.AM eRechnung
- CS.VA eRechnung
- CS.BS eRechnung

Datenübertragung

max. Blockgröße: Byte

max. Anzahl Blöcke:

SY Bearbeiten - Dateiablage archivieren **Beispieleinstellung**

Allgemein Planung

Startart:

Start:

Startintervall: Minuten

Tag im Monat:

Startminute:

Starttage: Montag
 Dienstag
 Mittwoch
 Donnerstag
 Freitag
 Samstag
 Sonntag

Nach Job: <kein Job gewählt>

Ist kein **Mandant** eingetragen, werden alle Mandanten des Systems berücksichtigt.

Ist keine **Dateiablage** eingetragen, werden alle Dateiablagen des Systems berücksichtigt.

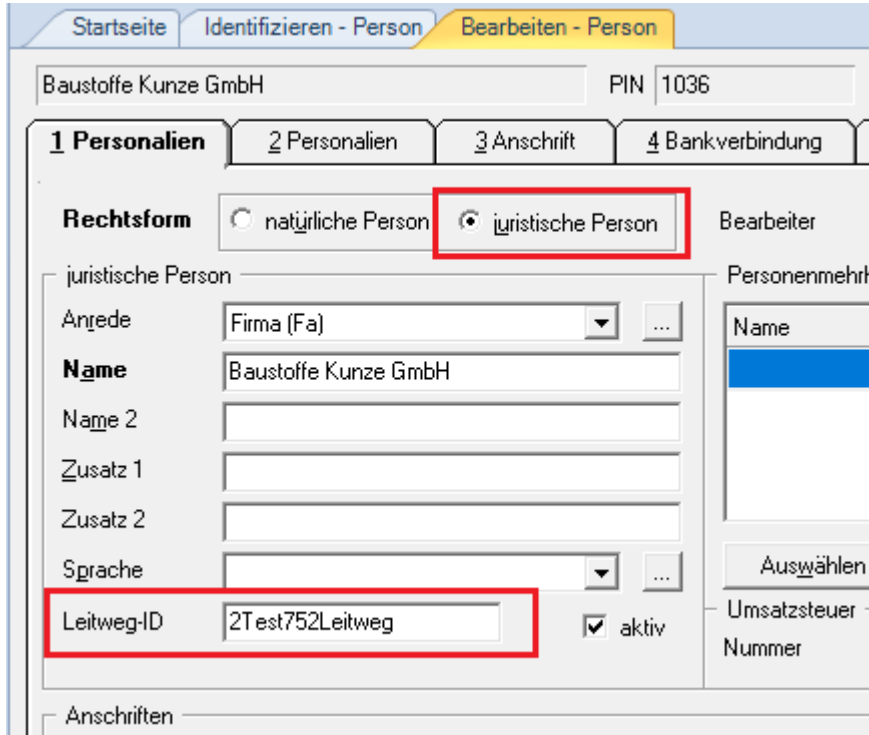
Diese Einstellung sollten Sie allerdings genau prüfen, damit nicht ungewollt oder zu ungünstigen Zeiten Dateien archiviert werden.

Ablauf zum Erstellen einer XRechnung aus CS.VA_Vertragsabrechnung

Leitweg-ID hinterlegen

Für die Verteilung der Rechnung über das Rechnungsportal des Bundes wird eine entsprechende Leitweg-ID des Empfängers benötigt. Diese wird nach derzeitigen Informationen vom Rechnungsempfänger bekannt gegeben und muss in CS 2.0 an den Stammdaten der juristischen Person hinterlegt werden.

- **CS.SY_Basissystem** oder **CS.VA_Vertragsabrechnung** > **Stammdaten** > **Person**
- Suchen Sie nach der gewünschten juristischen Person und rufen Sie diese zur Bearbeitung auf.
- Erfassen Sie die **Leitweg-ID** im gleichnamigen Feld (Karte **Personalien**) und klicken Sie auf **Sichern**.



Startseite Identifizieren - Person Bearbeiten - Person

Baustoffe Kunze GmbH PIN 1036

1 Personalien 2 Personalien 3 Anschrift 4 Bankverbindung

Rechtsform natürliche Person juristische Person Bearbeiter

juristische Person Personenmehr

Anrede Firma (Fa) ...

Name Baustoffe Kunze GmbH

Name 2

Zusatz 1

Zusatz 2

Sprache ...

Leitweg-ID 2Test752Leitweg aktiv

Anschriften

Name

Auswählen

Umsatzsteuer Nummer

Rechnungsformular an der Rechnungseinheit hinterlegen

Damit anstatt der layouteten Rechnung eine XRechnung erstellt werden kann, muss an der Rechnungseinheit des Empfängers das entsprechende Formular hinterlegt werden.

Sowohl E-Mail-Adresse als auch Telefonnummer müssen am Betreuer, der an der Rechnungseinheit hinterlegt ist, gepflegt sein, weil dies Pflichtangaben für die XRechnung sind (siehe [Kontaktdaten am Betreuer der Rechnungseinheit hinterlegen](#)).

- **CS.VA_Vertragsabrechnung > Stammdaten > Rechnungseinheit**
- Suchen Sie nach der gewünschten Rechnungseinheit und rufen Sie diese zur Bearbeitung auf.
- Wählen Sie im Feld **Formular Rechng.** den Eintrag **vaxrech (Rechnungsdruck x-Rechnung)** aus (Karte **Allgemein**) und klicken Sie auf **Sichern**. Ab diesem Zeitpunkt werden zu dieser Rechnungseinheit immer XRechnungen erstellt.

XRechnung erstellen

Nun kann an allen Stellen, an denen Rechnungen gedruckt werden können (Dialoge **Drucken - Abrechnung**, **Drucken - Rechnung**, **Bearbeiten - Rechnungseinheit** bzw. **Kundencockpit**) XRechnungen erzeugt werden, indem im Druckkonfigurationsdialog die Schaltfläche **Export** betätigt wird. Anschließend wird eine XRechnung auf Basis der Rechnungsdaten generiert und das Ergebnis als Datei im XML-Format in der Dateiablage **CS.VA eRechnung** abgelegt.

Nachfolgend wird erläutert, wie die XRechnung aus dem Dialog **Drucken - Abrechnung** erstellt werden kann:

- **CS.VA_Vertragsabrechnung > Drucken > Rechnung > Abrechnung**
- Suchen Sie nach der Abrechnung, aus der Sie die XRechnung erstellen möchten, und öffnen Sie diese.
- Wählen Sie im Dialog **Drucken - Abrechnung** im Feld **Formular** den Eintrag **vaxrech (Rechnungsdruck x-Rechnung)** aus **(1.)** und klicken Sie auf **Suchen (2.)**. Es erscheinen die selektierten Rechnungen, für die die XRechnung erstellt werden soll **(3.)**.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken Rechng.** für den Einzeldruck bzw. **Drucken Abr.** für den Massendruck **(4.)**.

Drucken - Abrechnung

Abrechnung
 Abrechnungsnummer 338 Stichtag 31.12.2016 Bezeichnung 1848
 Abrechnungsart Turnusabrechnung **1. Formular für xRechnung wählen** aktuelle Sortierung Kundennummern

Druckparameter
 Formular **vaxrech** Rechnungsdruck x-Rechnung alle Rechnungen nicht gedr. Rechnungen
 Portionenanzahl von 1
 Betrag = und =

Aussteuerkennzeichen
 Bezeichnung sortieren
 OHNE ausschließen
 Hinzufügen Entfernen

Auswahl / Info
 ab EIN Name Name 2 Vorname
 Rechnungseinheit Rechnungsnr. Stornonr. keine INVOIC-Rechnungen
 Widerspr.-grund Widerspr. von = nur INVOIC-Rechnungen
 Widerspr.-status Widerspr. bis = Druckparam. berücksichtigen **Suchen**

Rechnungen **2. suchen**

Beginn	Ende	Rechnungsnr.	Stornonr.	Bezeichnung	PIN	Name	Name 2	Vorna
01.01.2016	31.12.2016	10-ARV-2016-19		Brühlstraße 1848, 47669 Wacht	1036	Baustoffe Kunze GmbH		

3. es erscheinen die selektierten Rechnungen für die das XML erstellt werden soll

4. Drucken optional bei Massendruck

Drucken Rechng. Drucken Abr. Gedr. zurücks. Drucken Storno. Drucken Storno. Schließen

- Im folgenden Druckdialog **Ausgabe - Konfiguration** ist die Ausgabeart **BS** für CS.BI_Berichtswesen bereits ausgewählt. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Export** (5.).

Ausgabe - Konfiguration

Drucker
 PG41 auf GENENDSPOOL64.schleupen-ag.de (umgeleitet 8)

Ausgabeart
 Ausgabeart **BS** CS.BI Berichtswesen (Server) Eigenschaften

Seitenbereich **Ausgabeart wird eingublendet**
 Alles
 Erste Seite
 Letzte Seite
 Seiten
 von 1 bis 1

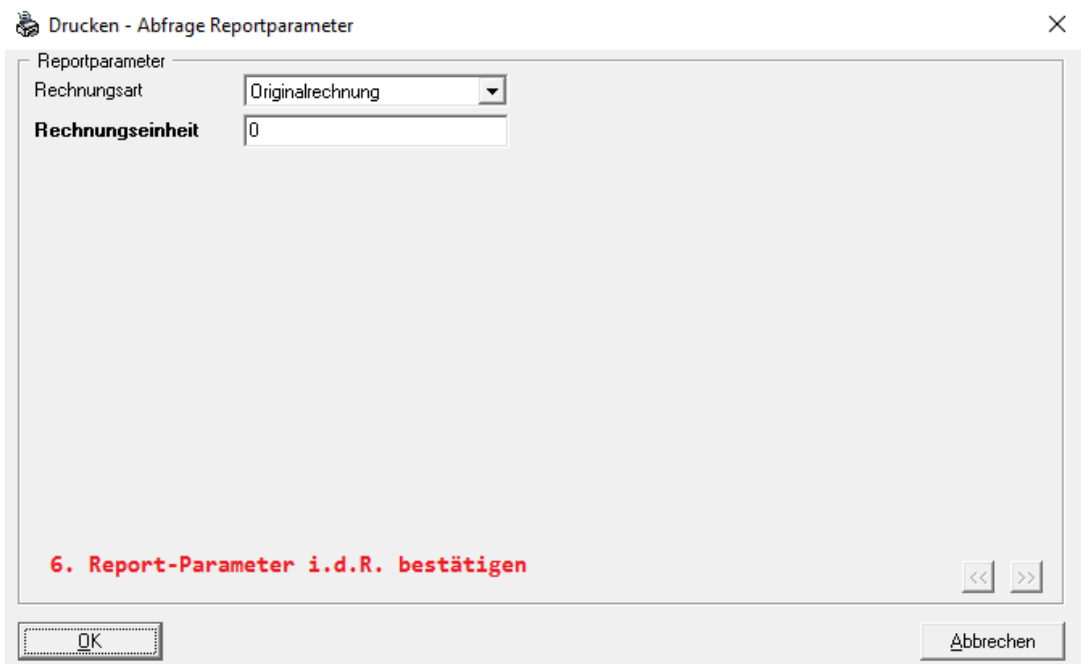
Exemplare
 Anzahl 1
 Sortieren

5. Export bestätigen

~~Drucken~~ ~~Vorschau~~ **Export** Abbrechen

- Nun erscheint i.d.R. der Dialog **Drucken - Abfrage Reportparameter**.

Bestätigen Sie die Parameterabfrage des Reports mit **OK (6.)**.



Drucken - Abfrage Reportparameter

Reportparameter

Rechnungsart Originalrechnung

Rechnungseinheit 0

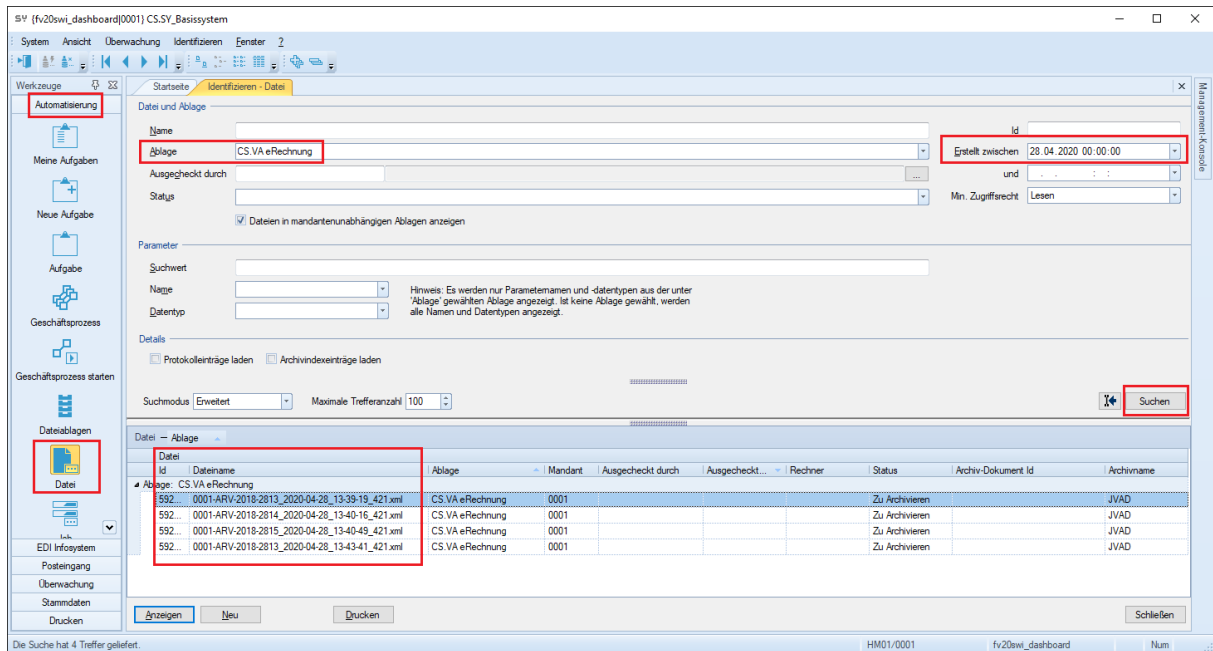
6. Report-Parameter i.d.R. bestätigen

OK Abbrechen

Datei anzeigen und abrufen

Um die XRechnung (XML-Datei) nun ansehen bzw. versenden zu können, gehen Sie wie folgt vor:

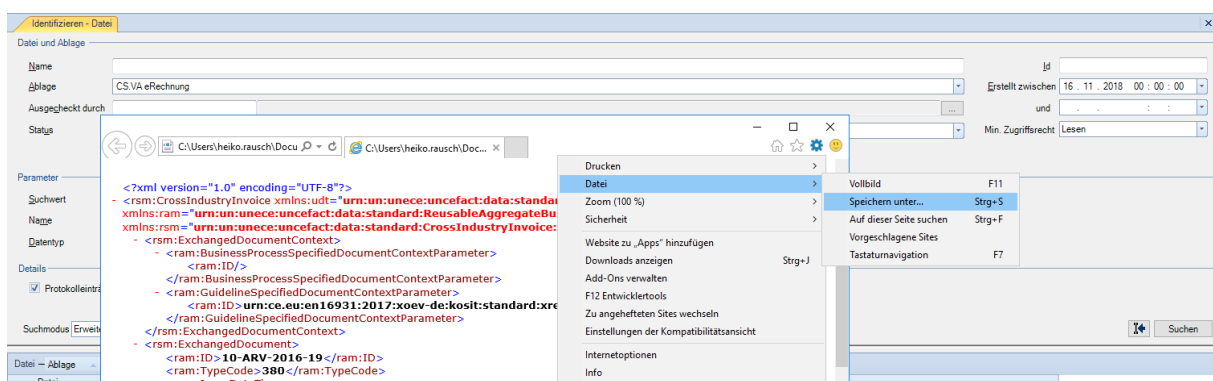
- **CS.SY_Basissystem > Automatisierung > Datei.**
- Wählen Sie im Dialog **Identifizieren - Datei** im Feld **Ablage** den Wert **CS.VA eRechnung** aus.
- Schränken Sie die Suche bei Bedarf auf das Erstellungsdatum ein, damit beispielsweise nur die Rechnungen angezeigt werden, die Sie heute erstellt haben.
- Klicken Sie auf **Suchen**.



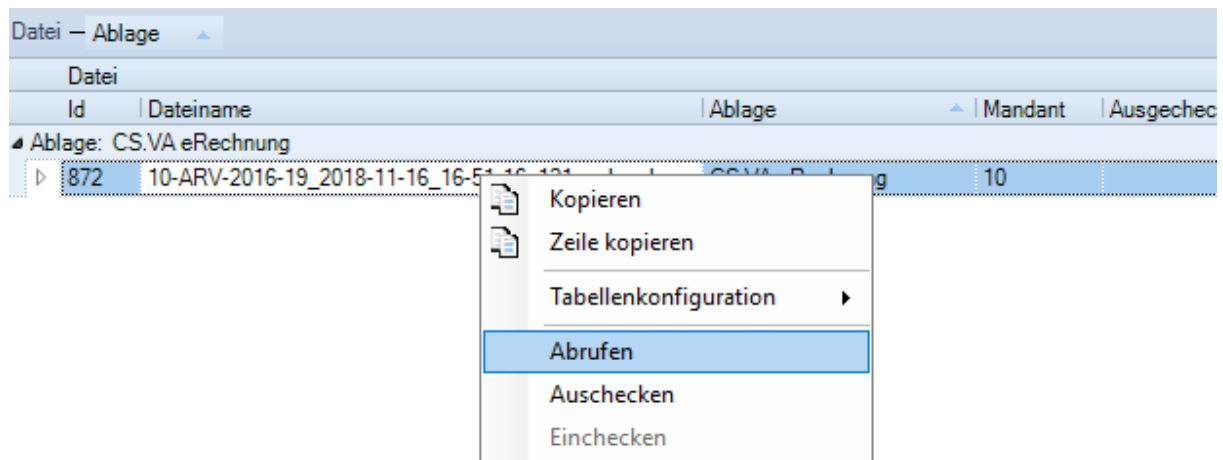
Als Ergebnis werden die elektronischen Rechnungen aufgelistet. Die Dateien können Sie anhand der Bezeichnung (**Rechnungsnummer_Datum_Uhrzeit_Zusatz**) unterscheiden.

10-ARV-2016-19_2018-11-16_16-51-16_121.xml

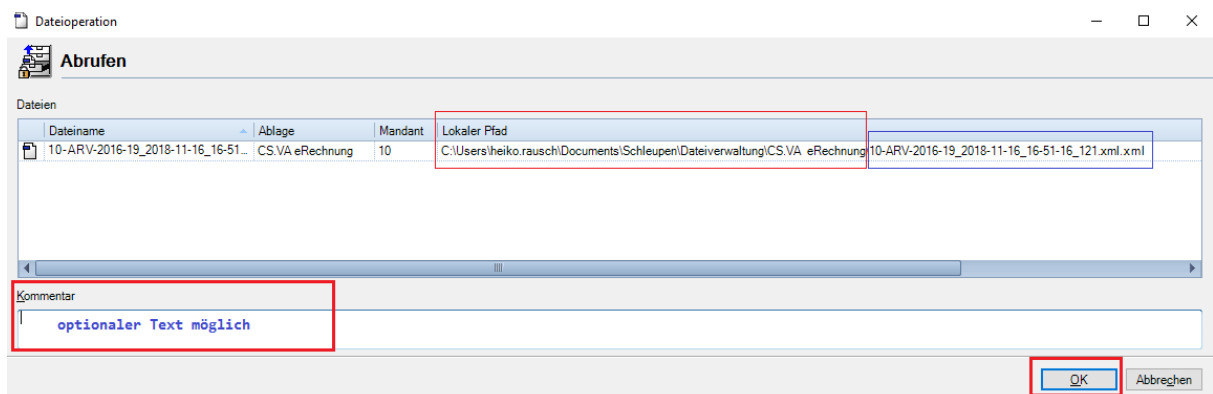
Führen Sie einen Doppelklick auf der Datei aus, um sie in einem separaten Fenster zu öffnen. Über die Funktion **Speichern unter...** können Sie die Datei an einem anderem Ort im Dateisystem zur weiteren Bearbeitung oder zum Versand speichern.



Sie haben auch die Möglichkeit, die Datei aus der Dateiablage abzurufen. Wählen Sie dazu die Datei aus und klicken Sie im Kontextmenü auf den Befehl **Abrufen**.



Es erscheint der Dialog **Dateioperation - Abrufen**, in dem die ausgewählten Dateien aufgelistet werden. Die Dateien werden in dem angezeigten Pfad (**Lokaler Pfad**), der i.d.R. im Benutzerprofil festgelegt wird, gespeichert. Optional können Sie einen Kommentar erfassen. Klicken Sie zur Bestätigung auf **OK**.



Sie können die XRechnung nun zur weiteren Bearbeitung verwenden bzw. versenden.

Ablauf zum Erstellen einer XRechnung aus CS.AM_Auftragsmanagement

Sowohl E-Mail-Adresse als auch Telefonnummer müssen am Betreuer, der an der Rechnungseinheit hinterlegt ist, gepflegt sein, weil dies Pflichtangaben für die XRechnung sind (siehe [Kontaktdaten am Betreuer der Rechnungseinheit hinterlegen](#)).

Leitweg-ID hinterlegen

Für die Verteilung der Rechnung über das Rechnungsportal des Bundes wird eine entsprechende Leitweg-ID des Empfängers benötigt. Um diese zu hinterlegen, gehen Sie so vor, wie im Kapitel [Leitweg-ID hinterlegen](#) beschrieben.

Fakturierart/Rechnungsbestand verwalten

Für die Erstellung einer XRechnung wird eine entsprechende Fakturierart benötigt:

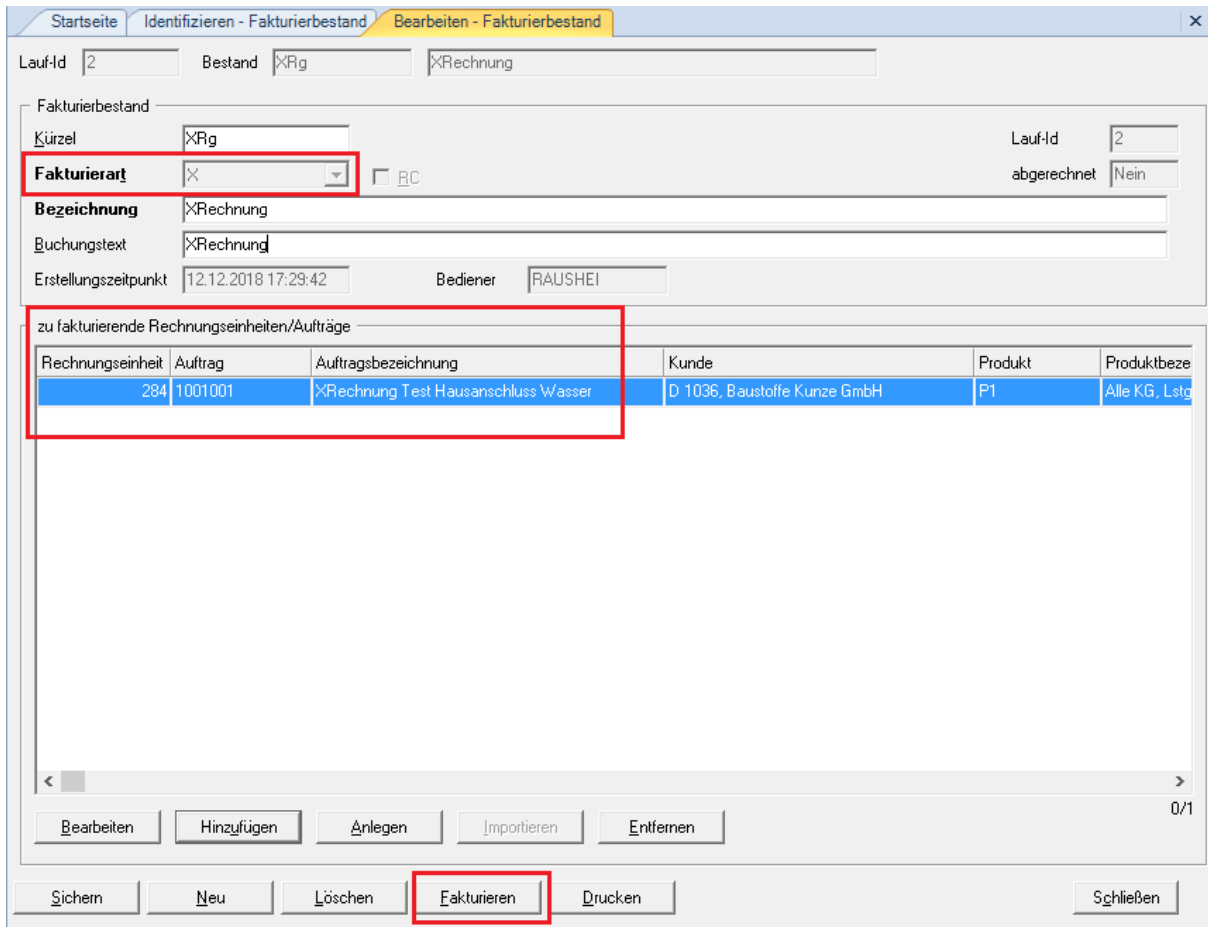
- **CS.AM_Auftragsmanagement > Stammdaten > Grunddaten > Fakturierart > Neu**
- Erfassen Sie die Daten für die Fakturierart und aktivieren Sie das Kontrollfeld **XRechnung erstellen**. Klicken Sie auf **Sichern**.

Legen Sie anschließend einen neuen Fakturierbestand an und fügen Sie die Aufträge hinzu, zu denen eine XRechnung erstellt werden soll.

- **CS.AM_Auftragsmanagement > Fakturierung > Fakturierbestand verwalten > Neu**
- Erfassen Sie die Daten für den Fakturierbestand. Wählen Sie im Feld

Fakturierart die neue Fakturierart aus (z. B. **X**). Klicken Sie auf **Sichern**.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**. Suchen Sie im Dialog **Hinzufügen zum Fakturierbestand** nach den gewünschten Aufträgen und klicken Sie nach der Auswahl auf die Schaltfläche **Auswahl übernehmen**. Klicken Sie auf **Sichern**, wenn Sie alle zu fakturierende Aufträge hinzugefügt haben.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fakturieren**.



Startseite Identifizieren - Fakturierbestand Bearbeiten - Fakturierbestand

Lauf-Id 2 Bestand XRg XRrechnung

Fakturierbestand

Kürzel XRg Lauf-Id 2

Fakturierart X BC abgerechnet Nein

Bezeichnung XRrechnung

Buchungstext XRrechnung

Erstellungszeitpunkt 12.12.2018 17:29:42 Bediener RAUSHEI

zu fakturierende Rechnungseinheiten/Aufträge

Rechnungseinheit	Auftrag	Auftragsbezeichnung	Kunde	Produkt	Produktbezeichnung
284	1001001	XRrechnung Test Hausanschluss Wasser	D 1036, Baustoffe Kunze GmbH	P1	Alle KG, Lsg

Bearbeiten Hinzufügen Anlegen Importieren Entfernen

Sichern Neu Löschen **Fakturieren** Drucken Schließen

Im folgenden Dialog **Durchführung der Kalkulation** werden Ihnen ggf. Unverträglichkeiten aufgezeigt, die Sie korrigieren sollten. Ist die Kalkulation erfolgreich durchgelaufen, können Sie den Dialog schließen.

Startseite Identifizieren - Fakturierbestand Bearbeiten - Fakturierbestand **Durchführung der Kalkulation**

Bestand XRg XRrechnung

Kalkuliere

Anzahl 1 Nummer Rechnung 10-ARF-2018-1

Position 1 Status Kalkulation erfolgreich beendet

Meldungen

Art	Meldung	Rechnungseinheit	Auftrag	Beleg

Drucken Schließen

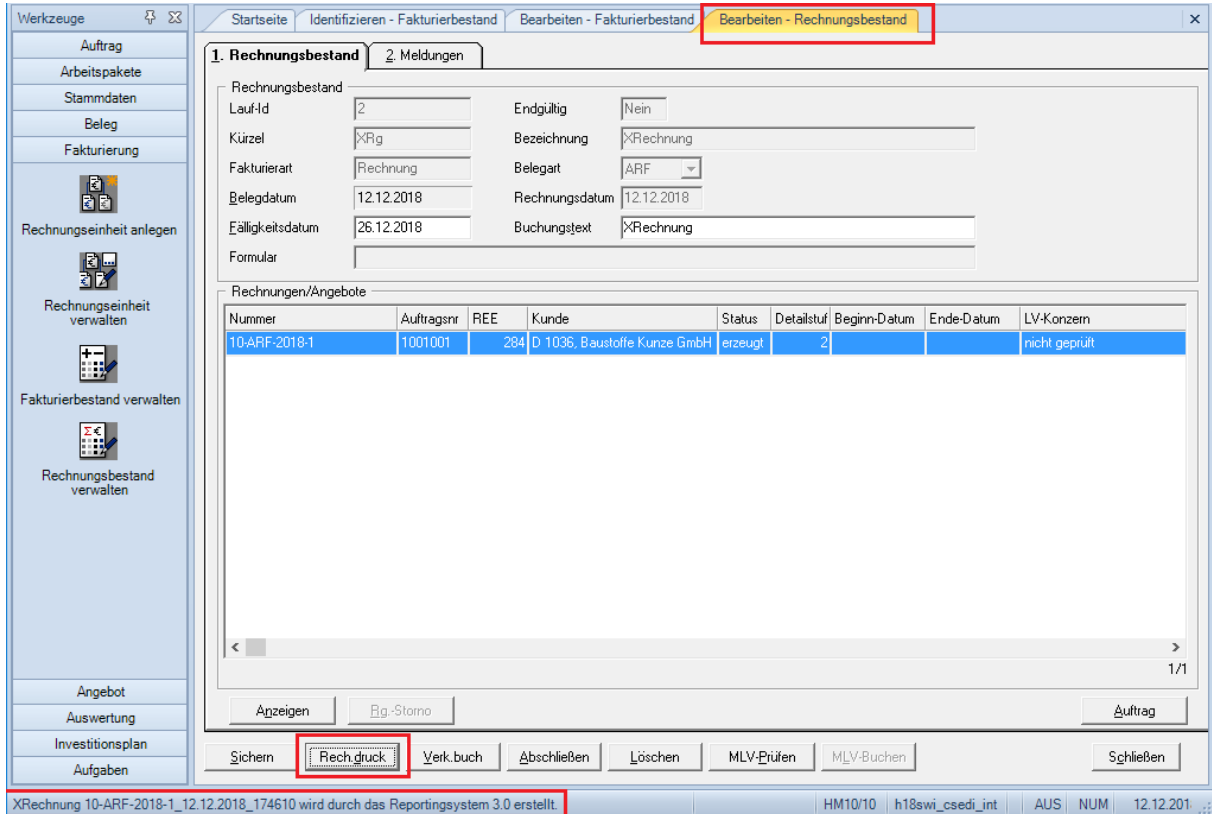
Das System wechselt nun automatisch in den Rechnungsbestand.

XRechnung erstellen

Klicken Sie im Rechnungsbestand auf die Schaltfläche **Rech.druck**. Daraufhin wird pro Rechnung eine XML-Datei erstellt, die in der Dateiablage **CS.AM eRechnung** abgelegt wird.

Bitte beachten Sie, dass es derzeit keinen Hinweis zur Fertigstellung der XRechnung gibt. Die Information wird aber in der Fußzeile angezeigt. Bei erfolgreicher Erstellung erlischt die Information wieder und es liegen neue XML-Dateien in der Dateiablage.

Bitte berücksichtigen Sie ebenfalls, dass die Erstellung der XRechnung (durch mehrfaches Klicken auf die Schaltfläche **Rech.druck) mehrfach durchgeführt wird. Dazu gibt es derzeit aus technischen Gründen keinen Hinweis.**



Werkzeuge

Startseite Identifizieren - Fakturierbestand Bearbeiten - Fakturierbestand **Bearbeiten - Rechnungsbestand**

1. Rechnungsbestand 2. Meldungen

Rechnungsbestand

Lauf-Id: 2 Endgültig: Nein

Kürzel: XRFg Bezeichnung: XRechnung

Fakturierart: Rechnung Belegart: ARF

Belegdatum: 12.12.2018 Rechnungsdatum: 12.12.2018

Fälligkeitsdatum: 26.12.2018 Buchungstext: XRechnung

Formular

Rechnungen/Angebote

Nummer	Auftragsnr	REE	Kunde	Status	Detailstuf	Beginn-Datum	Ende-Datum	LV-Konzern
10-ARF-2018-1	1001001	284	D 1036, Baustoffe Kunze GmbH	erzeugt	2			nicht geprüft

Anzeigen Auftrag

Sichern **Rech.druck** Verk.buch Abschließen Löschen MLV-Prüfen MLV-Buchen Schließen

XRechnung 10-ARF-2018-1_12.12.2018_174610 wird durch das Reportingsystem 3.0 erstellt. HM10/10 h18swi_csedi_int AUS NUM 12.12.201...

Datei anzeigen und abrufen

Um die XRechnung (XML-Datei) nun anzusehen bzw. zu versenden, gehen Sie vor, wie im Kapitel [Datei anzeigen und abrufen](#) beschrieben. Die Dateiablage für die Faktura-Rechnungen heißt **CS.AM eRechnung**.

Änderungshistorie

11.02.2021

Es wurden weitere Pflichtangaben ergänzt, sowie das Kapitel **UN/ECE-Codes an Einheiten hinterlegen** erweitert.

Impressum

Herausgegeben von:

Schleupen SE

Galmesweg 58

47445 Moers

Telefon: 02841 912 0

Telefax: 02841 912-1903

www.schleupen.de

Zuständig für den Inhalt:

Schleupen SE

©Schleupen SE, Galmesweg 58, 47445 Moers

Haftungsausschluss

Möglicherweise weist das vorliegende Dokument noch Druckfehler oder drucktechnische Mängel auf. In der Dokumentation verwendete Software-, Hardware- und Herstellerbezeichnungen sind in den meisten Fällen auch eingetragene Warenzeichen und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen.

Das vorliegende Dokument ist unverbindlich. Es dient ausschließlich Informationszwecken und nicht als

Grundlage eines späteren Vertrags. Änderungen, Ergänzungen, Streichungen und sonstige Bearbeitungen dieses Dokuments können jederzeit durch die Schleupen SE nach freiem Ermessen und ohne vorherige Ankündigung vorgenommen werden.

Obschon die in diesem Dokument enthaltenen Informationen von der Schleupen SE mit größtmöglicher

Sorgfalt erstellt wurden, wird aufgrund des reinen Informationscharakters für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität und Angemessenheit der Inhalte keinerlei Gewähr übernommen und jegliche

Haftung im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen. Verbindliche Aussagen können stets nur im

Rahmen eines konkreten Auftrags getroffen werden.

Urheberrecht

Die Inhalte des vorliegenden Dokuments sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen nur nach vorheriger Genehmigung durch die Schleupen SE verwendet werden. Dies gilt insbesondere für die

Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen

oder Bildmaterial. Sämtliche Rechte liegen bei der Schleupen SE.

Soweit nicht ausdrücklich von uns zugestanden, verpflichtet eine Verwertung, Weitergabe oder ein

Nachdruck dieser Unterlagen oder ihres Inhalts zu Schadenersatz (BGB, UWG, LitUrhG).